

Fleissige Buchser Medailiensammler

Schwimmen Gleich an zwei Wettkämpfen glänzte kürzlich der SC Flös. 21 Podestplätze sicherten sich die jüngsten Vereinsmitglieder in der Kidsliga in Chur, 16-mal Edelmetall gab es am Rheinfall-Meeting in Schaffhausen.

Am dritten und letzten Teil der Kidsliga schloss der SC Flös den Wettkampf im Hallenbad Sand in Chur als stärkster Verein ab. Beindruckende 21 Podestplätze gingen aufs Konto des Flöser Nachwuchses. Bei den achtjährigen Jungs holte sich Akos Marton jeweils Gold über 25 Meter Rückenbeinschlag und 50 Meter Freistil. Bei den gleichaltrigen Mädchen gab es sogar dreimal Gold für Emilia Mihalszki über 25 Meter Rückenbeinschlag, 25 Meter Brust und 50 Meter Freistil. Bei den Neunjährigen war Julian Diez unschlagbar. Er siegte über 25 Meter Rückenbeinschlag, 25 Meter Brust und 100 Meter Freistil. Bei den gleichaltrigen

Mädchen tat ihm dies Laila Dirks über 25 Meter Rückenbeinschlag gleich. Über 25 Meter Brust und über 100 Meter Freistil belegte sie jeweils den zweiten Platz. Zelia Dallas erreichte über 25 Meter Rückenbeinschlag mit Rang drei ebenfalls einen Podestplatz.

Bei den zehnjährigen Knaben überzeugte eine starke Bubentruppe aus dem Flöser Lager. Über 25 Meter Rückenbeinschlag siegte Georgij Antipov vor seinen Teamkollegen David Rozkosny und Levente Nagypál. Über 100 Meter Lagen hatte Nagypál die Nase vorn – Antipov belegte den zweiten und Clubkamerad Livio Hartmann den dritten Rang. Zudem siegte Nagypál über 200

Meter Freistil. Julien Hitzert belegte in diesem Rennen Rang zwei, Antipov wurde Dritter.

Erfolgreich Limiten gejagt und 16 Podestplätze

Am 5. Internationalen Rheinfall-Meeting in Schaffhausen übertraf der SC Flös mit 16 Medaillen seine eigenen Erwartungen deutlich. Mit drei Goldmedaillen überzeugte Saskia de Klerk einmal mehr in der offenen Kategorie. Die Sprintspezialistin siegte über 50 und 100 Meter Freistil sowie über 50 Meter Brust. Über 100 Meter Brust gelang ihr eine neue persönliche Bestzeit, diese reichte aber aufgrund des kompetitiven Umfelds nur für Rang

vier. Rufus Bernhardt (13 bis 14 Jahre) gewann zweimal Gold (50 Meter Rücken und 50 Meter Delfin) und zweimal Silber (100 und 200 Meter Rücken). Stolz darf der Rückenspezialist darauf sein, die Limite für die nationalen Nachwuchswettkämpfe nun auch über die 200 Meter Distanz geknackt zu haben.

Bei den 11-12-jährigen Mädchen sorgte Natalia Diez für schnelle Zeiten. Sie schlug in einem spannenden Rennen über 200 Meter Freistil als erste an und sicherte sich Silber über 50, 100 und 400 Meter Freistil. Auch die 14-jährige Csenge Molnár hatte ganz vorn ein Wörtchen mitzureden. Sie belegte über 50

und 100 Meter Rücken Rang zwei. Eine Silbermedaille (100 Meter Rücken) und eine Bronze-medaille (50 Meter Rücken) gingen aufs Konto von Tara Lukic. Über erstere Distanz schaffte die 17-Jährige damit die Limite für die Nachwuchs-Schweizer-Meisterschaften. Platz zwei mit neuer persönlichen Bestzeit erzielte Brustspezialistin Marie Mamin in der Altersklasse 13 bis 14 Jahre über 50 Meter.

Doch damit nicht genug: In der Mixed-Lagenstaffel über 4x100-Meter sicherte sich das Flöser Quartett, bestehend aus Tara Lukic, Saskia de Klerk, Rufus Bernhardt und Dimitrios Rallis, die Bronzemedaille. (mw)